



**Elder Taniela  
B. Wakolo**  
von den Siebzigern

„Ihr müsst den Namen Christi auf euch nehmen, nämlich meinen Namen.“ (3 Nephi 27:5)

Ich kam in Fidschi zur Welt. Meine Eltern gehörten nicht der Kirche Jesu Christi an, aber sie gingen in eine andere Kirche.

Als ich dann erwachsen war, heiratete ich meine Frau, Anita. Sie war Mitglied der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Immer wieder lud sie die Missionare zu uns ein, damit sie sich mit mir unterhielten.

Eines Tages sagte ich ihnen, dass sie die nächsten drei Abende zu uns zum Essen eingeladen waren. Ich erklärte, dass sie nur die Bibel benutzen durften, um meine Fragen zu beantworten. Alle ihre Antworten waren genau richtig. Am dritten Abend stellten sie dann *mir* eine Frage:

„Wenn Sie einen Lebensmittelladen hätten, wie würden Sie ihn nennen?“

„Ich würde ihn Wakolos Lebensmittelladen nennen, weil es ja mein Laden wäre“, erwiderte ich.

„Wessen Namen sollte dann eine Kirche tragen?“, fragten sie mich.

Das war eine gute Frage. Ich wusste ganz genau, wie die Antwort darauf lautete. Die wahre Kirche müsste den Namen Jesu tragen, weil es ja seine Kirche ist. Und die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage trug seinen Namen!

Ich hatte nur noch eine Frage: „Wann kann ich getauft werden?“ Ich wurde eine Woche später getauft.

Bei meiner Taufe nahm ich den Namen Jesu Christi auf mich. Das bedeutet, dass ich ein Mitglied seiner Kirche wurde und versprach, ihm nachzufolgen. Ich gebe jeden Tag mein Bestes, so wie er zu leben. Ich weiß, dass dies die wahre Kirche Jesu Christi ist. ●

# Es ist SEINE Kirche

